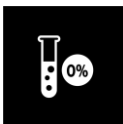


Spezialabdichtung WD-1K

- > Flüssige Dach- und Bauwerksabdichtung
- > Verbundabdichtung unter Fliesenbelägen (AIVF)
- > Vertikal und horizontal, innen und außen
- > Gebrauchsfertig
- > Auf mattfeuchten Untergründen einsetzbar



Produktbeschreibung

Spezialabdichtung WD-1K ist eine flüssige, flexible, 1K-gebrauchsfertige, wasser-, lösemittel-, silikon- und isocyanat- sowie bitumenfreie, elastische und witterungsbeständige geprüfte Dach- und Bauwerksabdichtung auf Basis von Silan-modifizierten Polymeren (SMP), für sämtliche Abdichtungsarbeiten im Innen- und Außenbereich. Geprüft und durch abP belegt, als Verbundabdichtung unter Fliesenbelägen für alle Klassen von W0-I bis W3-I nach DIN 18534, auch bei chemischer Beanspruchung. Universell und ohne Grundierung einsetzbar auf mineralischen, saugenden sowie auf mattfeuchten und auf nichtsaugenden Untergründen. Feuchtigkeitsabdichtung für die verschiedensten waag- und senkrechten Boden- bzw. Wandbereiche wie z. B. im Bereich von Flach- und Steildächern, Schwimmbecken, Terrassen, Balkonen oder Laubengängen, Zisternen, Brunnen, Badezimmer, Großküchen sowie auch in Technikräumen, Pumpensämpfen, Verdunstungsrinnen oder Aufzugsschächten. Wind-Dichtung für Blower-Door-Tests bei Niedrigenergie und Passivhäusern im Bereich von Anschlussstellen wie z. B. Fenster- und Türleibungen sowie Rohrdurchführungen.

Lagerung

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebinde lagerfähig 540 Tage

Lieferform

Gebinde	Überverpackung	Palette
13 KG / KE	-	36 KE
5 KG / KE	-	54 KE

Lagerung

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebinde lagerfähig 540 Tage

Verarbeitung

Empfohlenes Werkzeug

Farbwalze, Pinsel, Airless-Spritzgerät.

Werkzeuge können mit Murexin Aceton gereinigt werden.

Anmischen

Spezialabdichtung WD-1K ist gebrauchsfertig und ein Anmischen ist nicht erforderlich. WD-1K mit je nach dem Einsatzzweck geeigneten Werkzeug vollflächig auftragen. Die Verarbeitungszeit beträgt je nach Temperatur und Luftfeuchte ca. 30 - 40 Minuten.

Verarbeiten

Verarbeiten als Bauwerksabdichtung:

Zunächst ist die 3-gängige Abdichtungsmembrane herzustellen. WD-1K wird im 1. Arbeitsgang mit einem geeigneten Applikationswerkzeug aufgebracht, z. B. mit einer Farbwalze. Der Verbrauch für diese Materialvorlage beträgt ca. 1,8 kg/m². In diese frische Schicht wird Nadelvlies RC 110 als 2. Arbeitsgang, blasen- und faltenfrei eingebettet und anschließend im 3. Arbeitsgang mit einer zweiten Lage WD-1K überdeckt, sodass kein Vlies mehr sichtbar bleibt. Der Verbrauch für die Vliesüberdeckungsschicht beträgt ca. 0,9 kg/m². Erforderliche Innen- oder Außenecken (bestellbare Formteile, Siehe für ein perfektes System) oder schmale Streifen werden aus Nadelvlies RC 110 zurechtgeschnitten, geformt und mit in den 2. Arbeitsgang eingebettet.

Die einzelnen Vliesbahnen oder die Anschlüsse an sonstige Vliesformteile, sind mind. 5 cm zu überlappen. Anschlüsse an Fremdmaterialien haben stets mit einer Anschlussbreite von mind. 10 cm zu erfolgen.

Auftragen der Schutz- bzw. Ankerschicht:

Um einen chemisch/mechanischen Verbund für nachfolgende Beläge z. B. Beschichtungen, Fließmassen o. ä. auf die zuvor hergestellte Abdichtungsmembrane zu erzielen, muss in einem Zeitraum von max. 18 Stunden nach dem Herstellen der Abdichtungsmembrane, die zu überarbeitende Fläche mit Murexin Aceton sorgfältig gereinigt werden (4. Arbeitsgang). Nach kurzem Ablüften wird die Abdichtungsmembrane erneut mit WD-1K bei einem Verbrauch von ca. 0,75 - 1 kg/m² überarbeitet und mit feuergetrocknetem Murexin Quarzsand QS 98 06/1,2 im Überschuss abgestreut (5. Arbeitsgang).

Wird der zuvor beschriebene zeitliche Überarbeitungskorridor überschritten, ist ein spezieller Haftvermittler für die Zwischenhaftung einzusetzen - Murexin Polybond Primer PB 7 (Nähere Informationen, siehe TM).

Sowohl die Abdichtungsmembrane als auch die Schutz- und Ankerschicht, sind bis zur vollständigen Durchhärtung vor erhöhter mechanischer und chemischer Beanspruchung zu schützen.

Werkzeuge können nach dem Gebrauch mit Murexin Aceton gereinigt werden.

Verarbeitung als Verbundabdichtung (AIV-F) unter Fliesenbelägen:

In der Fliesenverlegetechnik empfiehlt sich die Anwendung der Spezialabdichtung WD-1K als flüssige Verbundabdichtung (AIV-F) in Großküchen, Schwimmbecken, auf Balkonen und Laubengängen, Loggien sowie in Badezimmern, Duschen und allen anderen Nassräumen. WD-1K ist für alle Klassen der Wasserbelastung nach DIN 18534 geprüft, auch für zusätzlich chemisch belastete Bereiche.

Die gebrauchsfertige Spezialabdichtung WD-1K wird mit einem fusselfreien Mittelflorroller vollsatt appliziert (wie ein dicker Farbanstrich). Nach einer Reaktionszeit von etwa 6 - 8 h wird eine zweite Lage als Einstreuschicht appliziert und mit Quarzsand QS 98 06/1,2 mm halbsatt abgestreut. Nach einer weiteren Wartezeit von etwa 6 - 8 h kann der Fliesenbelag wie gewohnt mit Fliesenkleber, z. B. mit Flex Klebemörtel Grau KGF 65, verlegt werden.

Senkrechte oder waagrechte Bauteilanschlüsse sind unter Einbettung von Dichtband DB 100, - Innen- oder -Außenecken oder Dichtmanschetten zu sichern. Eine Armierung der flächigen Verbundabdichtung ist nicht notwendig. Bei Anschlüssen an Rohre oder Rinnen oder sonstige Durchdringungen ist eine Verstärkung mit Nadelvlies NV 110 zu empfehlen.

Die Gesamttrockenschichtstärke für WD-1K als Verbundabdichtung beträgt 1,0 mm.

Die Abdichtungsschicht ist bis zur vollständigen Durchhärtung vor erhöhter mechanischer und chemischer Beanspruchung zu schützen.

Technische Angaben

Chemische Basis	Silan-modifiziertes Polymer
Dichte	1,34 g/cm ³
μ-Wert	ca. 521
sD-Wert	ca. 1 m bei 2 mm Schichtstärke
Farbe	weiß, hellgrau, dunkelgrau
Verbrauch	Verbrauch-Bauwerksabdichtung: ca. 2,7 kg/m ² für eine Schichtdicke von 2 mm Schichtdicke-Bauwerksabdichtung: ca. 1,8 bis 2,4 mm Verbrauch-Verbundabdichtung (AIV-F): ca. 1,4 – 1,7 kg/m ² Schichtdicke-Verbundabdichtung (AIV-F): mind. 1,0 mm (Gesamttrockenschichtstärke)
Regenfestigkeit	ca. 30 Minuten (20°C/50% RLF) nach dem Auftrag
Offenzeit	ca. 30 - 40 Minuten (20°C/50% RLF)
Trocknungszeit	ca. 5 - 6 Stunden
Überarbeitbarkeit	nach ca. 6 - 8 Stunden
Begehbarkeit	nach ca. 8 Stunden
Shore-D-Härte	45 (28 d)
Brandklasse	EN 13501-1: Klasse E
Hitzebeständigkeit	kurzfristig bis 250°C
Verarbeitungstemperatur	0 °C - +35 °C
Nutzungsdauer	W3
Klimazonen	M und S
Auferlegte Lasten	P1 bis P4

Prüfzeugnisse

Geprüft nach (Norm, Klassifizierung ...)
EC1

Untergrund

Geeignete Untergründe

Bauübliche Untergründe, wie z. B. Beton, Estrich, Holz....

Der Untergrund muss trocken, frostfrei, fest, tragfähig, formstabil und frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett, Trennmitteln und losen Teilen sein und den geltenden technischen nationalen und europäischen Richtlinien, Normen sowie den allgemein anerkannten Regeln des Fachs bzw. der Technik entsprechen.

Die Untergrundvorbehandlung erfolgt durch geeignete mechanische Verfahren. Grate oder scharfkantige Unebenheiten sind vor der Applikation des flüssigen Abdichtungsstoffes abzustoßen bzw. abzufasen. Fehlstellen wie Vertiefungen, Mauerwerksfugen, Mörteltaschen, Kiesnester oder auch tiefere Ausbrüche sind im Vorfeld mit Murexin Mörtel- oder Betoninstandsetzungsprodukten zu verfüllen, zu egalisieren bzw. zu reprofilieren.

Metall und andere nichtsaugende Untergründe sind mittels Murexin Aceton vorzubereiten.

Für ein perfektes System

Beschreibung

Ergänzungsprodukte für Spezialabdichtung WD-1K:

Stellmittel WD-1K, Spezialfüllstoff SF 10, Polybond Primer PB 7, Nadelvlies RC 110, -Innen- und Außenecken,

Aushärtungsbeschleuniger WD Speed 5

abP-Systemkomponenten (AIV):

Epoxy-Feuchtigkeitssperre 2K EP 170, Dichtband Profi DB 60 Slim, Dichtband DB 100 mit jeweils

Innen- und Außenecken sowie den passenden Dichtmanschetten. Fliesenklebemörtel: Flex

Klebemörtel Grau KGF 65, Mureflex MFK 45, Schnellflex Klebemörtel Trass SFK 85, Hybrid Kleber HX

1, Flex Klebemörtel MAXIMO M 41, Klebstoff und Fugenmörtel Epoxy FMY 90

Produkt- und Verarbeitungshinweise

Materialhinweise:

- Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsbereiches können sich die Materialeigenschaften merklich verändern.

- Materialien vor der Verarbeitung entsprechend temperieren!

- Um die Produkteigenschaften beizubehalten, dürfen keine Fremdmaterialien beigemischt werden!

Umgebungshinweise:

- Nicht bei Temperaturen unter + 0°C verarbeiten!

- Der ideale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Luft liegt bei + 15°C bis + 25°C.

- Der ideale Luftfeuchtigkeitsbereich liegt bei 40 % bis 60 % relativer Feuchte.

- Erhöhte Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verzögern, niedrige Luftfeuchtigkeit und/oder höhere Temperaturen beschleunigen die Trocknung, Abbindung und Erhärtung.

- Während der Trocknungs-, Reaktions- und Erhärtungsphase ist speziell im Innenbereich für ausreichende Belüftung zu sorgen.

- Angrenzende Bauteile schützen!

Tipps:

- Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vorzuprüfen.

- Produktdatenblätter aller im System verwendeten MUREXIN Produkte beachten.

- Für Ausbesserungsarbeiten ein unverfälschtes Originalprodukt der jeweiligen Charge aufbewahren.

Abdichtungstechnik

Bei unseren Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Sicherheitshinweise

Produktspezifische Informationen hinsichtlich Zusammensetzung, Umgang, Reinigung, entsprechender Maßnahmen und Entsorgung sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Handschutz: Schutzhandschuhe.

Handschuhmaterial

- Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

- Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz: Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Anwendung unserer Produkte darf nur durch Fachleute und/oder versierte, fachkundige und entsprechend handwerklich begabte Personen erfolgen. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen. Naturgemäß können nicht alle möglichen, gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet.

Die geltenden, technischen, nationalen und europäischen Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Materialien, Untergrund und nachfolgendem Aufbau beachten! Gegebenenfalls Bedenken anmelden. Mit Herausgabe einer neuen Version verliert diese ihre Gültigkeit.

Das jeweils neueste Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter www.murexin.de abrufbar.